

101.90%, in Frankf. a. M. 7./2. 1907 zu 101.70%, -in Mannheim 18./2. 1907 zu 101.75%. Kurs Ende 1907—1912: In Berlin: 98.50, 100.20, 100.30, 100.25, 99.90, 97.25%. — In Frankf. a. M.: 98.60, 100.30, 100.40, 100.60, 99.80, 96.70%. Seit 2./1. 1913 Kurs in Berlin u. Frankf. a. M. mit 4% Anleihe von 1901 zus.notiert. — Kurs Ende 1907—1916: In Mannheim: 99.20, 100.30, 100.40, 100.50, 99.80, 96.70, 93.80, 95\*, —, 90%.

**4% Stadt-Anleihe von 1907.** M. 4 000 000 in Stücken à M. 100, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg. durch Verl. oder Ankauf an der Börse vom 1./7. 1912 ab mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs in längstens 41 Jahren, vom 1./7. 1912 ab Verstärkung u. Totalkünd. mit 3monat. Frist jederzeit zulässig. Zahlst. wie bei Anleihe von 1906. Die Anleihe wurde im Juni 1907 freihändig zu 99.25% verkauft. Eingeführt in Berlin 1./10. 1907 zu 99%; in Mannheim 26./9. 1907 zu 99.25%; in Frankf. a. M. 27./9. 1907 zu 99.25%. Kurs Ende 1907—1912: In Berlin: 98.75, 100.20, 100.20, 100.40, 100.10, 97.25%. — In Frankf. a. M.: 98.50, 100.30, 100.50, 100.60, 99.80, 96.70%. Seit 2./1. 1913 Kurs in Berlin u. Frankf. a. M. mit 4% Anleihe von 1901 u. 1906 zus.notiert. — Kurs Ende 1907—1916: In Mannheim: 99.20, 100.30, 100.50, 100.50, 99.80, 96.30, 93.80, 95\*, —, 90%.

**4% Stadt-Anleihe von 1908.** M. 7 000 000 in Stücken à M. 100, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg. durch Verlos. oder Ankauf an der Börse vom 1./4. 1913 ab mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs in längstens 41 Jahren; vom 1./4. 1913 ab Verstärkung u. Totalkünd. mit 3monat. Frist zulässig. Zahlst. wie bei Anleihe von 1906. Aufgelegt in Berlin, Frankf. a. M. u. Mannheim 1./4. 1908 M. 7 000 000 zu 97.90%. Kurs Ende 1908—1912: In Berlin: 100.20, 100.75, 100.40, 99.90, 96.50%. — In Frankf. a. M.: 100.40, 100.50, 100.70, 100, 96.30%. Seit 2./1. 1913 Kurs in Berlin u. Frankf. a. M. mit 4% Anleihen von 1901, 1906 u. 1907 zus.notiert. — Kurs Ende 1908—1916: In Mannheim: 100.40, 100.50, 100.50, 99.80, 97.40, 93.80, 95\*, —, 90%.

**4% Stadt-Anleihe von 1912.** M. 10 000 000 in Stücken à M. 100, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./3., 1./9. Tilg. durch Verlos. oder Ankauf an der Börse vom 1./9. 1917 ab mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs in längstens 41 Jahren; vom 1./9. 1917 ab Verstärkung u. Totalkünd. mit 3monat. Frist zulässig. Zahlst.: Mannheim: Stadtkasse, Süddeutsche Disconto-Ges. u. deren sämtl. Zweigniederlass., Bank für Handel u. Ind. u. deren sämtl. Niederlass.; Berlin: Disconto-Ges. u. sämtl. Zweigniederlass.; Frankf. a. M.: E. Ladenburg, Deutsche Effecten- u. Wechselbank; Essen: Simon Hirschland; Hamburg: Norddeutsche Bank; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn; Karlsruhe: Straus & Co.; Leipzig: Allg. Deutsche Credit-Anstalt u. deren sämtl. Niederlass.; Magdeburg: Magdeburger Bankverein u. dessen sämtl. Zweigniederlass.; Meiningen: Bank für Thüringen u. deren sämtl. Zweigniederlass.; München: Bayerische Hypoth.- u. Wechselbank; Strassburg i. Els.: Bank von Elsass u. Lothringen u. deren sämtl. Zweigniederlass.; Stuttgart: Stahl & Federer A.-G. sowie deren sämtl. Zweigniederlass. Aufgelegt 9./3. 1912 M. 9 500 000 zu 98.90%. Kurs Ende 1912—1916: In Berlin: 96.70, 93.60, —\*, —, 90%. — In Frankf. a. M.: 97.40, 94, 95.30\*, —, 90%. — In Mannheim: 97.40, 94, 96.30\*, —, 90%.

**4½% Stadt-Anleihe von 1914.** M. 15 000 000 in Stücken a M. 100, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Verlos. oder Ankauf an der Börse v. 1./10. 1919 ab mit jährl. mind. 1,1% u. Zs.-Zuwachs in längstens 37 Jahren; v. 1./10. 1919 ab Verstärk. u. Totalkünd. mit 3monat. Frist zulässig. Zahlst.: Mannheim: Stadtkasse, Süddeutsche Bank Abt. der Pfälz. Bank; Berlin: Preuss. Central-Genossenschafts-Kasse, Hugo Oppenheim & Sohn, Deutsche Bank; Frankf. a. M.: Pfälz. Bank; Karlsruhe: Alfred Seeligmann & Co.; Wiesbaden: Pfeiffer & Co.; Ulm: Centrankasse württemberg. Genossenschaften e. G. m. b. H., Gewerbebank Ulm e. G. m. b. H. Eingeführt in Berlin, Frankf. a. M. u. Mannheim 11./5. 1914 zu 102.25%. Kurs Ende 1914—1916: In Berlin: 102.75\*, —, 95%. — In Frankf. a. M.: 103\*, —, 95%. — In Mannheim: 102.70\*, —, 95%. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. nach Auslos.

## Marburg.

Am 1./4. 1915: Stadtschuld M. 7 450 389. — Vermögen M. 12 000 000.

**Stadt-Anleihe von 1903 (Ausgabe IV)** im Gesamtbetrage von M. 5 100 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1905 ab durch Ankauf oder Verlos. im Okt. (zuerst im Okt. 1904) per 1./4. des folg. Jahres mit 1,4% u. Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Marburg: Stadthauptkasse, Menke Eichelberg & Sohn, Baruch Strauss, Mitteldeutsche Creditbank, Marburger Bank e. G. m. u. H.; Berlin u. Hannover: Dresdner Bank; Hannover: Hermann Bartels; Cassel: Dresdner Bank, S. J. Werthauer jr. Nachf.; Frankf. a. M. u. Giessen: Baruch Strauss. Aufgelegt in Berlin u. Hannover 25./9. 1903 M. 2 000 000 zu 99.50%. Eingeführt in Frankf. a. M. 29./7. 1907 M. 800 000 zu 93.50%. Kurs in Berlin Ende 1903—1916: 99.50, 98.10, 98.20, 95.10, 90.75, 91.90, 92, 91, 90.25, 88, 85.75, 88\*, —, 77%. — In Frankf. a. M. Ende 1907—1916: 90, 92, 92, 92.50, 91, 88, 84.50, 88.50\*, —, 77%. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.).